



Aktuelles	Termine	Areal	Presse	Projekte	Stadt gestalten	Veranstaltungen - Archiv	Team
Kontakt	Organisation	Impressum					
Bänke für Bürger Kontorhäuschen	BänkeMobil Obstgarten	Bürgergärten Obsthain	Depot Leipziger Westen Pfadfinder	<b>Quartiershaus</b>	Einhausung Spielen-Chillen-Treffen	Essbare Stadt Waggon im Garten	Gleis3 Klettern & Bouldern Wilder Westen



<b>Aktueller Status</b>	Die Raumplanung liegt vor, erste Grobentwürfe existieren. <a href="#">Link zum Flyer</a>
<b>Nächster Schritt</b>	Im Herbst 2016 beginnt die Stiftung "Ecken wecken" gemeinsam mit den im Flyer genannten Organisationen und einer Architektin die Entwurfsplanung.
<b>Gesuchte Mitstreiter</b>	Einzelpersonen, Unternehmen, Stiftungen und Initiativen, die Interesse haben, das Quartiershaus mit Knowhow, Kontakten und/oder Finanz-/Sachmitteln zu unterstützen.
<b>Kontakt</b>	<a href="#">Stiftung "Ecken wecken", Thorsten Mehnert</a>

Für die Projektes des Bürgerbahnhofs steht seit Frühjahr 2016 eine ca. 8.000 m<sup>2</sup> große Freifläche bereit. Benötigt werden aber auch Räume zum Versammeln, Werken, Kochen sowie für sanitäre Einrichtungen, die künftig durch ein ca. 160 m<sup>2</sup> großes Quartiershaus bereitgestellt werden sollen.

Der Bau des Hauses wird zum großen Teil in Eigenleistung erfolgen. Unter Anleitung erfahrener Fachleute werden mehrere der im [Flyer](#) genannten Organisationen mit Bewohnern einer nahegelegenen Flüchtlingsunterkunft einen Großteil der Lehm- und Holzarbeiten durchführen. Das Motto „Refugees welcome“ soll durch die gemeinsame Arbeit im Quartier zu gelebter Normalität werden.

Die Ziele des Bürgerbahnhofs prägen auch das geplante Quartiershaus:

- **Nachbarschaft stärken:** Als zentraler Ort für alle Leute im Quartier (Jung und Alt, aus vielen Nationen stammend, Erholungssuchende, Gärtner, junge „Häuslebauer“ etc.) will der Bürgerbahnhof Beziehungen zwischen den Menschen vor Ort stärken und neu entstehen lassen.
- **Nachhaltig arbeiten:** Unsere Art zu arbeiten, soll unsere Zukunft sichern: Quartiershaus als energieeffizienter Strohlehm-bau, Solaranlage zu lokalen Energiegewinnung, Entwicklung alter Obstsorten zum Erhalt der Artenvielfalt etc.
- **Nachforschen:** Gemeinsam erforschen wir essbare Pflanzen, lernen etwas über Bodenqualitäten, entdecken unsere handwerklichen Fähigkeiten, füllen unser „Experimentierfeld“ mit Leben - praktische Bildung vor Ort!
- **Nachlesbarkeit erreichen:** Elemente der Güterbahnhofsvergangenheit in neuer Funktion sorgen für Identifikation mit den Quartier: Säuleneingang Quartiershaus, alte Lokbetankungsanlage als Sommerduche, Bahnsteigkanten als Sitzelemente etc.